

1. Record Nr.	UNINA9910776181203321
Titolo	Abenteuer in der Moderne / Oliver Grill, Brigitte Obermayr
Pubbl/distr/stampa	Paderborn, : Brill Fink, 2020
ISBN	9783846765166 3846765163
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Philologie des Abenteuers ; 2
Disciplina	901
Soggetti	Narratologie Psychoanalyse Postcolonial Studies Literaturgeschichte Trivallliteratur Schemaliteratur Russischer Formalismus Sozialistischer Realismus narratology psychoanalysis postcolonial studies history of literature popular culture russian formalism socialist realism
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Intro -- Inhalt -- Einleitung -- Fahrten und Fronten. Umschriften des Abenteuerromans in Kolonialismus und Krieg -- Verunglückte Abenteurer. Goethes Wilhelm Meisters Lehrjahre und die Ambivalenz des Abenteuers -- Wunsch und Wunder. Wilhelm Meisters Wanderjahre und die Geschichte des Abenteuers -- Freud träumt von Rider Haggard: Psychoanalyse und Abenteuer -- Combray - Irkutsk. Über Abenteuerroman und Avantgarde -- Virginia Woolf und das Abenteuer

der Moderne, dargestellt an Mrs Dalloway -- Dem deutschen Abenteuer auf der Spur. Zur Rezeption von Abenteuerliteratur in der Pfadfinderbewegung -- Macht-Abenteuer. Carl Peters in der Bibliothek -- Places Where Girls Don't Get: Abenteuerlandschaften bei Karl May und Ernst Jünger -- Zwischen Heroik und Horror: Die Reflexion des Abenteuers in Apsley Cherry-Garrards The Worst Journey in the World -- Der Abenteuerheld in der sowjetischen Literaturtheorie der 1920er Jahre (von Šklovskij bis Bachtin) -- Metaabenteuer. Vsevolod Ivanovs und Viktor Šklovskijs Roman Iprit im Kontext der frühsowjetischen Abenteuer-Konjunktur -- Kontaktzonen der Moderne. Michail Bachtin, Georgij Tuščan und die sowjetischen Konzeptualisierungen antikolonialer Abenteuerliteratur -- Dank -- Abbildungsverzeichnis -- Beiträgerinnen und Beiträger.

Sommario/riassunto

Wer in der Moderne von Abenteuern erzählt, setzt sich dem Verdacht der Trivialität aus. Doch ein stillschweigender Verzicht aufs Abenteuer fällt auch kanonischen Autoren der Moderne schwer. Der Sammelband nimmt diese Beobachtung zum Anlass einer Spurensuche. Er geht dem Verbleib des Abenteuers in literarischen und theoretischen Texten der Moderne nach. Neben klassischen Abenteuerautoren, wie Karl May oder Rider Haggard, stehen Texte von Goethe, Virginia Woolf, Marcel Proust u.a. im Fokus, welche das Abenteuer in einem Spannungsfeld von Integration und Zurückweisung situieren. Darüber hinaus widmet sich der Band der Bedeutung des Abenteuers im kolonialen Diskurs, in der Psychoanalyse und im Russischen Formalismus.
